



Das Sportzentrum Erbach steht im Zeichen des Tanzsport: Hier Alexander und Alexandra Schäfer aus Saarbrücken Foto: Oliver Morguet

Tänzer treffen sich in Homburg

Die Saarländischen Jugend-Tanztage finden heute und morgen in Erbach statt

Die Saarländischen Jugend-Tanztage gehen in die siebte Auflage. An diesem Wochenende wird das Sportzentrum Erbach wieder zum Mekka für über 200 Nachwuchspaare aus fünf Bundesländern.

Von SZ-Mitarbeiter
Oliver Morguet

Homburg-Erbach. „Die Meldeszahlen liegen in etwa auf dem Stand des Vorjahres, wir liegen jetzt bei 213 Starts an den beiden Tagen“, berichtet Cathrin-Anne Lang. Die Jugendwartin der Tanzsportabteilung „Schloss Karlsberg“ im Rock'n'Roll-Club Homburg organisiert mit ihrem Vater Werner Lang seit 2004 die Saarländischen Jugend-Tanztage (SaJuTaTa), die 2004 anlässlich des 40jährigen Bestehens des Saarländischen Landesverbandes für Tanzsport (SLT) ins Le-

ben gerufen worden waren. „Das Gros der Paare kommt aus dem Saarland, aber auch Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen und Nordrhein-Westfalen sind gut vertreten“, erläutert Cathrin Lang: „Und wir haben sogar eine Meldung aus der Schweiz.“

Insgesamt werden 44 Startklassen ausgetragen. Hinzu kommt das Abschlussturnier um den SLT-Jugendcup Latein. Dieser Mannschaftswettbewerb soll junge Paare an den Einzelturniersport heranführen und hat dem Verband seit 1998 eine Vielzahl neuer Talente beschert. In diesem Jahr sind acht Mannschaften mit 16 Paaren am Start. An den beiden Tagen kommen fast 30 Wertungsrichter aus dem Saarland, Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz zum Einsatz: „Die müssen alle in dieser Woche noch benachrichtigt und

über ihre Einsatzzeiten informiert werden“, berichtet Cathrin Lang, auf die auch ansonsten noch viel Arbeit wartet: „Die rund 600 Urkunden müssen gedruckt und die 280 Medaillen abgeholt werden.“ Darüber hinaus gibt es auch noch zwei Pokale: „Traditionell ehren wir das beste Paar des Wochenendes und den nicht-saarländischen Verein mit den meisten Paaren.“

Zahlreiche Helferinnen und Helfer aus allen saarländischen Tanzsportvereinen sorgen vor und hinter den Kulissen für einen reibungslosen Ablauf. Am Freitag wird sich das Sportzentrum Erbach in einen Tanzsaal verwandeln. Dann wird das Parkett des SLT ausgelegt, auf dem dann samstags und sonntags jeweils zwei Turniere parallel ausgetragen werden. Rolf Eutenmüller aus Homburg führt als Turnierleiter durch

das Programm. Ihn unterstützt ein erfahrenes Team an Beisitzern und Protokollführern, die computergestützt aus den Wertungen die Ergebnisse ermitteln.

Homburger Paare sind in diesem Jahr in Erbach nicht am Start: Kai Gherram und Jana Kowalski verzichten auf eine Teilnahme, weil sie erst kürzlich in die B-Klasse aufgestiegen sind und die neuen, deutlich schwierigeren Choreografien noch nicht sicher laufen.

Die Turniere beginnen an diesem Samstag um 10 Uhr mit dem SLT-Jugendcup, und am Sonntag um 11 Uhr. Auf dem Programm stehen insgesamt 22 Turniere in den Standard- und den lateinamerikanischen Tänzen. Der Eintritt zu den Tanztagen ist frei.

Im Internet:
www.sajutata.de